

Kundgebung für Freiheit, Toleranz und ein friedliches Miteinander
am 21.01.2015, um 17 Uhr (16:45 Uhr)

Ablauf:

17.00 Uhr: Begrüßung durch OB und Schweigeminute

17.02 Uhr: Rede OB Rentschler

17.06 Uhr: Rede Landrat Pavel

17.10 Uhr: Friedensgruß Dekane und Imam Mürsel Gökdere

17.18 Uhr: gemeinsames Lied (We shall overcome)

17.22 Uhr: Abschlusswort von MdB Kiesewetter

Liebe Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt und dieser Region,

„Je suis Charlie“

Dieser Ruf ging um die ganze Welt

um ein klares und eindeutiges Zeichen zu setzen.

Ein solches klares und eindeutiges Zeichen wollen wir heute für die Stadt und für die gesamte Region setzen.

Ich freue mich, dass heute so viele unserem Aufruf gefolgt sind, um Flagge vor dem Rathaus zu zeigen.

Es kommt selten genug vor, dass ein Landrat und ein Oberbürgermeister zu einer politischen Kundgebung einladen. Aufgrund der schrecklichen Anschläge in Paris vor 14 Tagen ist es aber wieder einmal soweit,

dass wir nicht abseits stehen bleiben dürfen, wenn Gewalt überhand nimmt,

Intoleranz zunimmt,

Meinungs- und Pressefreiheit

und

das friedliche Zusammenleben der Menschen gefährdet sind.

Ich bin allen Erstunterzeichnern unseres Aufrufes für ihr Mitmachen sehr dankbar. Zeigt es doch, dass wir alle,

wenn es darauf ankommt,

auch zusammenstehen

hier in Aalen.

Es ist innerhalb weniger Tage ein Bündnis für Toleranz und für ein friedliches Miteinander entstanden.

Ich danke deshalb unseren Abgeordneten, den Vertretern der Religionen, von Wirtschaft und Gewerkschaft, allen Fraktionsvorsitzenden im Gemeinderat und im Kreistag, den Repräsentanten der Bildungseinrichtungen, der Zeitungsredaktionen und der Ortschaften (.....) und besonders Ihnen allen, die Sie heute auf den Marktplatz gekommen sind um dieses gemeinsame Zeichen in dieser Deutlichkeit zu setzen.

Denken wir heute an die 17 Todesopfer von Paris,

denken wir heute auch an die Opfer der Terror- und Gewalttaten an vielen anderen Orten auf dieser Welt:

Beispielsweise im Dezember letzten Jahres, es waren 120 Tote in einer Schule in Pakistan oder denken wir an die Opfer der Terrororganisation Boko Haram in Nigeria mit über 150 getöteten Menschen vor wenigen Tagen.

Man kann diese traurige Aufzählung noch weiter fortsetzen.

Sie zeigt auf, wie weit verbreitet Gewalt, Intoleranz und Schrecken auf dieser Welt sind.

Denken wir an die vielen Flüchtlinge auf der Welt.

Denken wir an ihr Schicksal

und helfen mit, Flüchtlinge, die nach Deutschland und zu uns in den Ostalbkreis kommen, freundlich zu empfangen.

Sie bei uns gut aufzunehmen und Ihnen einen sicheren Ort zu geben, unabhängig von Hautfarbe, Nation oder Religion.

Lassen wir es nicht zu, dass gegen Menschen in unserem Land, die durch Terror, Flucht und Vertreibung schon genug gezeichnet sind, Ängste geschürt werden.

Lassen wir es nicht zu, dass Ressentiments aufgebaut werden

und lassen wir es nicht zu, dass Fremdenfeindlichkeit in unserem Land um sich greift.

Menschen sehnen sich nach Geborgenheit und Heimat, unabhängig von Herkunft und Weltanschauung.

Der Wunsch nach Schutz und Unversehrtheit ist universell.

Deshalb sind Verständnis und Toleranz so wichtig, dadurch kann ein friedliches Miteinander in einer Gesellschaft,

die sich immer stärker verändert,

sichergestellt werden.

Menschen, die zu uns kommen und unsere Hilfe brauchen, denen werden wir sie gewähren,

auch wenn sie uns vielleicht am Anfang fremd sind.

Der Schlüssel für eine friedvolle Gesellschaft heißt Menschlichkeit.

Wir in Aalen und im Ostalbkreis stehen für gute und gelungene Integration.

Wir in Aalen und im Ostalbkreis setzen uns auch weiterhin für Toleranz, Frieden und Freiheitsrechte ein und dies gilt gleichermaßen für Meinungsfreiheit, Pressefreiheit und Versammlungsfreiheit.

Und wir in Aalen und im Ostalbkreis stehen zusammen um die humanitären Aufgaben in der Flüchtlingsarbeit zu meistern.

Das ist das Zeichen, das wir heute hier vor dem Rathaus setzen wollen.

Ich lade Sie jetzt alle ein zu einer Schweigeminute, zum Gedenken an alle Opfer von Terror- und Gewalt.

„Je suis Charlie“